

Großer Feuerfalter (*Lycaena dispar*)

Die Männchen dieser großen Bläulinge (Lycaenidae) fallen durch ihre rot-orange glänzenden Flügeloberseiten auf, die im vorderen Drittel des Vorderflügels einen punkt- bis kommaförmigen schwarzen sog. Diskoidalfleck aufweisen. Ihre Signalfarbe stellen die Männchen nie lange zur Schau. Sie klappen die Flügel zwischendurch immer wieder zusammen und zeigen die blaugrauen, mit orangefarbenen Saumbinden gefärbten Unterseiten. Feuerfalter sind flugfreudig und von Mai bis August in zwei Generationen anzutreffen (im Bild ein im August frischgeschlüpftes Männchen der 2. Generation). Sie streifen in nährstoffreichen Grünlandbiotopen mit Ampfer (*Rumex* spp.) umher, den Futterpflanzen der Raupen. Große Feuerfalter breiten sich zwar aus, sind aber nicht häufig und stehen nach den FFH-Richtlinien der EU unter besonderem (prioritärem) Schutz.

